



AUS DEM INHALT:

Werbekampagne des
Feuerwehr-VerbandesII
Vorgestellt:
Referat TechnikIV
Termine + PersonenIV

INFOS + BEITRÄGE

bitte an:
Thüringer Feuerwehr-Verband e.V.
Holger Münch
Magdeburger Allee 4
99086 Erfurt
Tel. 0361 5518-308
Fax 0361 5518-301
E-Mail: holger.muench@thfv.de
www.feuerwehr-thueringen.de

Herbsttagung der Thüringer Jugendfeuerwehr

Würdigung verdienstvoller Kameraden bei Ehrenamts-Auszeichnungs-Veranstaltung

Das Jugendausbildungs- und Begegnungszentrum des Thüringer Feuerwehr-Verbandes e. V. (JABZ) Schloss Hümpfershausen bot auch in diesem Jahr wieder einen würdevollen Rahmen für die Ehrenamtsveranstaltung sowie die Herbsttagung der Thüringer Jugendfeuerwehr (ThJF).

Der Vorstand der ThJF um seinen Vorsitzenden Jörg Deubert hatte die Vertreter der Kreisjugendfeuerwehren sowie verdienstvolle Kameraden am 16. und 17. November 2007 in das Schloss im Süden Thüringens eingeladen.

Positive Bilanz

In seiner Ansprache würdigte Landesjugendfeuerwehrwart Deubert das hohe Engagement der circa 4.000 ehrenamtlichen Jugendwarte, Stellvertreter, Gruppenleiter oder Helfer in den Thüringer Jugendfeuerwehren. Diese betreuen derzeit 14.400 Kinder und Jugendliche in der Altersklasse 10 bis 16 Jahre. Aufgrund der



Übergabe: André Wagner (FUK) übergab eine Forschertasche an Jörg Deubert (ThJF).

Änderung des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes wurde nunmehr auch der rechtliche Grundstein für die Betreuung der Altersklasse 6 bis 9 Jahre gelegt. Genau 861 Kinder zählt die Thüringer Jugendfeuerwehr in dieser Altersklasse derzeit. Eine erfreuliche Entwicklung, betrach-

tet man die derzeitige demografische Bevölkerungsentwicklung in Thüringen. Neben einer sinnvollen Freizeitgestaltung unter qualifizierter Anleitung wird mit der Förderung der Jugendlichen ja auch der Grundstein für die Feuerwehrmänner und -frauen von morgen gelegt.

Ehrensperre/Ehrennadel

Als Auszeichnung für ihr hohes Engagement für die Thüringer Jugendfeuerwehr erhielten **Horst Schäfer, Tobias Bauer** und **Ralf Bohs** die **Ehrensperre der Thüringer Jugendfeuerwehr in Gold** verliehen. Mit der **Ehrennadel der DJF** wurde **Carsten Utterodt** ausgezeichnet.

Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr wurde seitens des Vorstandes der ThJF vor allem der Blick in die Zukunft gerichtet. Um der Betreuung der 6 bis 9-Jährigen

Fortsetzung Seite 11

KOMMENTAR

Ohne Helfer keine Hilfe!

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Leser, zunächst darf ich die herzlichsten Neujahrsgrüße des Thüringer Feuerwehrverbandes übermitteln. Mit dem neuen Mitteilungsblatt haben wir unsere Basisinformation auf neue Beine gestellt. Der Verbandskurier hat in finanziell schwierigen Zeiten seine Funktion

erfüllt, aber er konnte leider keine Kontinuität erreichen. Durch unsere Zusammenarbeit mit der Huss Medien GmbH wird jetzt regelmäßig diese Mitgliederinformation erscheinen. Damit wird die Öffentlichkeitsarbeit unseres Verbandes neu gestaltet. Ein weiterer Meilenstein in der



Öffentlichkeitsarbeit des Thüringer Feuerwehrverbandes ist unsere Werbekampagne, die wir im letzten Jahr bereits vorbereitet hatten. Den demografischen Wandel können wir nicht umdrehen, aber mit gezieltem Werben können wir die Entwicklung abmildern. Unseren Mitgliedern und Feuerwehren wollen wir mit den verschiedenen Medien Möglichkeiten für gezielte Aktio-

nen eröffnen. Jetzt kommt es auf uns alle an, die Möglichkeiten auch zu nutzen. Unseren Mitbürgern muss klar werden, dass es ohne Helfer auch keine Hilfe geben kann. Wir hoffen im Jahr 2008 mit der Werbekampagne etwas zu bewegen. Ich hoffe, sie findet bei Euch auch die nötige Resonanz.

*Euer
Lars Oschmann
Vorsitzender
Thüringer Feuerwehrverband*

„Hauptdarsteller gesucht!“

Weimarer Studenten entwickeln Werbekampagne für Thüringer Feuerwehr-Verband

Wenn ich groß bin, werde ich mal Feuerwehrmann!“, so hört man viele Kinder sagen. Der Weg in den Einsatzdienst der Freiwilligen Feuerwehren wird vor allem in Thüringen den Kindern leicht gemacht. Seit Anfang 2007 können die Jungen und Mädchen bereits ab dem sechsten Lebensjahr in die Jugendfeuerwehren eintreten. Doch im Erwachsenenalter springen viele von ihnen ab. Viele Interessenten können ihr ehrenamtliches Engagement nicht mehr mit ihrem Beruf in Einklang bringen, anderen fehlt die Motivation. Außerdem zeigt der so genannte Geburtenknick immer mehr seine Wirkung. Es gibt immer mehr ältere, dafür aber immer weniger jüngere Menschen im Freistaat. Die Konsequenz für die Feuerwehren: Bei Einsätzen bleiben in den Fahrzeugen immer öfter Plätze leer.

Lösungen gesucht

Im Thüringer Feuerwehr-Verband macht man sich seit Jahren Gedanken darüber, wie man diesem Trend entgegenwirken kann. Gefragt sind sicherlich neue Konzepte zur stärkeren Zusammenarbeit von Freiwilligen Feuerwehren. Gleichzeitig muss aber intensiv für die Arbeit in den Feuerwehren geworben werden. Doch was tun, in Zeiten knapper Kassen? Eine durch eine Agentur organisierte große Werbekampagne konnte der Thüringer Feuerwehr-Verband nicht finanzieren. Die Mitarbeiter des Referates Öffentlichkeitsarbeit baten deshalb die Fakultät Gestaltung der Bauhausuniversität in Weimar um Hilfe. Dort stieß das Vorhaben, eine Kampagne für das Ehrenamt in der Freiwilligen



Feuerwehr zu entwickeln, auf offene Ohren. Eine Gruppe von Studenten um Prof. Werner Holzwarth machte sich intensiv Gedan-

ken. Die Studenten gingen in mehrere Feuerwachen, um sich an der Basis über die Arbeit der Kameradinnen und Kameraden zu infor-



mieren. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Innerhalb weniger Wochen entstanden mehrere Dutzend Entwürfe – frech, provokativ, interessant.

In der Zwischenzeit wurde eine Auswahl der Entwürfe in die Realität umgesetzt. „Hauptdarsteller gesucht“, „Feuer-wer?“ und „Keine Hilfe ohne Helfer“ heißen drei Projekte. Sie werden im Mittelpunkt der ersten Runde der Werbekampagne stehen.

Mitarbeit gefragt

Die Werbung für das Ehrenamt in der Feuerwehr muss allerdings direkt in den Städten und Gemeinden laufen. Ab jetzt ist deshalb Basisarbeit gefragt. Ab Januar sind Plakate, Flyer, Aufkleber und Postkarten kostenlos bei den Kreisfeuerwehrverbänden und in der Geschäftsstelle des Thüringer Feuerwehr-Verbandes für alle Feuerwehren erhältlich. Unterstützen Sie die Aktion! Bringen Sie Plakate an zentralen Punkten in ihrer Gemeinde an, verteilen Sie das Werbematerial in öffentlichen Gebäuden, Schulen und in Unternehmen!

Es geht weiter!

Es wäre viel zu schade, die anderen Ideen der Weimarer Studenten in der Schublade verstauben zu lassen. Deshalb werden in den nächsten Jahren weitere Entwürfe in die Realität umgesetzt. Wir werden hier in der **FEUERWEHR** und auf unserer Internetseite www.feuerwehr-thueringen.de immer aktuell informieren. Es bleibt spannend!

Stefan Heine

Fortsetzung von Seite 1

gerecht werden zu können, wurde den Jugendwarten bereits eine Arbeits-CD als Grundlage zur Verfügung gestellt. Im nächsten Jahr soll dann noch eine entsprechende Arbeits-CD für die 10 bis 16-Jährigen folgen. Weiterhin konnten

die Kreisjugendwarte insgesamt 24 Brandschutzkoffer für die Arbeit in ihren Kreisen in Empfang nehmen. Diese Brandschutzkoffer bestehen aus einem kleinen „Brandhaus“, in dem das Verhalten von Brandgasen und die Wirkung von Rauchmeldern live erlebt werden kann.

Von der Feuerwehrunfallkasse Mitte wurde an Landesjugendwart Deubert darüber hinaus eine Forschertasche überreicht, die ebenfalls für eine abwechslungsreiche Jugendarbeit eingesetzt werden kann. Weitere drei dieser Forschertaschen konnten auf Initiative von Kameradin Margitt Wolf

über den Thüringer Feuerwehr-Verband für die Jugendfeuerwehr beschafft werden. Diese Forschertaschen können in der Geschäftsstelle der ThJF bzw. im Schloss Hümpfershausen ausgeliehen werden.



WENN ALLE NUR NOCH RAUS WOLLEN, GEHEN SIE REIN!



HAUPTDARSTELLER
GESUCHT

FREIWILLIGE
FEUERWEHR

...naja, fast wie im Film.

EXPLOSIONEN UND HELDEN GIBT ES NICHT NUR IM KINO. AUCH IM REALEN LEBEN IST DIE FEUERWEHR AUF MUTIGE UND ENGAGIERTE FREIWILLIGE ANGEWIESEN, UM MENSCHEN IN NOT ZU HELFEN.

WWW.FEUERWEHR-THUERINGEN.DE



Vorgestellt:

Referat Technik des THFV

Das Ziel des Referats ist es, die von der Bundesebene (AK Technik des DFV und der AGBF Bund) bereitgestellten Informatio-

nen und aktuellen Tendenzen im Bereich Technik/Kommunikation zu erörtern, den Vorstand des THFV und die AGBF zu beraten,



Foto: Münch

Sonnige Aussichten. Mit einer Ausbildung bei der SV.

WIR ERWARTEN: Eigeninitiative und Engagement. Dafür bieten wir als einer der größten regionalen Versicherer in Baden-Württemberg, Hessen, Thüringen und Teilen von Rheinland-Pfalz die besten Voraussetzungen für Ihre berufliche Zukunft.

WIR BILDEN AUS: Ab September 2008 zum/r

KAUFMANN / KAUFFRAU FÜR VERSICHERUNGEN UND FINANZEN (FACHRICHTUNG VERSICHERUNG)

In 2½ bis 3 Jahren erhalten Sie eine ebenso fundierte wie praxisnahe Ausbildung. Im Innen- und vor allem im Außendienst – möglichst in der Nähe Ihres Wohnortes – lernen Sie alle wichtigen Bereiche der Versicherungswirtschaft kennen. Nach dem Motto „learning by doing“ werden Sie voll in die Arbeitsabläufe integriert und übernehmen – selbstständig oder im Team – erste Aufgaben.

INTERESSIERT? Dann wenden Sie sich bitte an: SV Sparkassenversicherung, Herrn Regionaldirektor Jürgen Schwab, Bonifaciusstraße 18, 99084 Erfurt, Telefon 03 61 / 22 41 - 42 80, E-Mail: juergen.schwab@sparkassenversicherung.de Mehr Informationen auch im Internet unter: www.sv-berufseinsteiger.de

Was auch passiert:
Sie haben ja uns!



Sparkassen-Finanzgruppe · www.sparkassenversicherung.de

auf praktische Relevanz für die Thüringer Feuerwehren zu prüfen und umgekehrt Anregungen, Probleme und Vorschläge der Thüringer Feuerwehren auf die Bundesebene zu transportieren.

In 2007 fand eine Frühjahrstagung mit bescheidenem Teilnehmerkreis statt. Auf der Agenda standen u. a. die Themen

- Abriss eines Anschlussstückes eines hydraulischen Rettungszyinders der Fa. Holmatro bei der jährlichen Prüfung (aus aktuellem Anlass),
- Sachstand Digitalfunk,
- Auer Überdruck-Lungenautomat Automaxx mit ESA, vor Herstellungsjahr 2006 (Produktinformationen mit aktuellem Bezug),
- Verhalten von Lungenautomaten unter thermischer Belastung (infolge des Unfalls bei einem Einsatz der BF Göttingen) u. a. m.

Das Referat wird sich in diesem Jahr, personell neu strukturiert, insbesondere mit folgenden Themen beschäftigen:

- Normung der Feuerwehrfahrzeuge, insbesondere mit dem KLF Thür.,
- Empfehlungen für die Nutzung der Heckblitzwarneinrichtungen (wenn diese durch TMBV zugelassen werden),
- Einführung des Digitalfunks, Analyse der AK Techniksitzungen auf Bundesebene u. a. m.

Hinsichtlich der Neubesetzung des Referats ist folgender Modus vorgesehen, um die Interessenvielfalt der Thüringer Feuerwehren zu bündeln: jeweils drei Ver-

treter von Freiwilligen Feuerwehren, der Kreisbrandinspektoren und der Berufsfeuerwehren (BF Erfurt, BF Gotha, BF Jena). Außerdem wird ein Vertreter der Landesfeuerweherschule als Landesvertreter, ein Vertreter der Feuerwehrfallkasse und ein zentraler Vertreter der Industrie (Fa. Brandschutztechnik Müller GmbH), der als vereinter Ansprechpartner den Industrie- und Händlerbereich vertritt, zum Referat gehören. Je nach Agenda und Bedarf kann dieser Personenkreis durch kompetente Gäste erweitert werden. Mit dieser personellen Veränderung ist die Hoffnung verbunden, die Grundlage für eine effektive und kompetente Facharbeit auf dem Gebiet der Feuerwehrtechnik und Kommunikation langfristig gelegt zu haben. Ich wünsche allen bisherigen und neuen Mitstreitern im Referat Technik/Kommunikation ein erfolgreiches Jahr 2008.

Michael Koch

PERSONALIEN

Mit Wirkung vom 1. Dezember 2007 wurde **Holger Münch** als neuer **Geschäftsführer bei der Thüringer Jugendfeuerwehr** angestellt. Um künftig eine noch bessere Jugendarbeit im Schloss zu gewährleisten, wird mit **Anja Rödiger** ab Januar 2008 eine weitere Stelle im **Jugendausbildungs- und Begegnungszentrum Schloss Hümpfershausen** geschaffen.

TERMINE

15. März
Landesdelegiertentag der ThJF

4. Juli
Bundeswettbewerb der ThJF
in Meiningen

31. Mai
80. Verbandsversammlung des ThFV
in Floh-Seligenthal

5.–13. Juli
Aktionstage der ThJF
in Pöbneck

14. Juni
Tag der offenen Tür im Thüringer Landtag
in Erfurt

12. Juli
Landesfeuerwehrmusiktag
in Pöbneck

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt des Thüringer Feuerwehverbandes e.V. und seiner angeschlossenen Organisationen

Landesredaktion: Thüringer Feuerweh-Verband e.V. Magdeburger Allee 4, 99086 Erfurt
Tel. 0361 5518-308, Fax 0361 5518-301, E-Mail: holger.muench@thfv.de

Pressesprecher
Jens Stubenrauch, Tel. 0177 4826487
E-Mail: jens.stubenrauch@thfv.de

Herausgeber: HUSS-MEDIEN GmbH

Redaktionsanschrift:

FEUERWEHR
10400 Berlin,
Tel. 030 42151-379, Fax 030 42151-234
E-Mail feuerwehr.redaktion@hussberlin.de
Layout: HUSS-MEDIEN GmbH

Die Mitgliederinformationen erscheinen monatlich als Beilage zur **FEUERWEHR**.

Für unverlangt an die Redaktion **FEUERWEHR** eingesandte Manuskripte und Einsendungen übernehmen der Verlag und die Redaktion keine Haftung. Ein Anspruch auf Ausfallhonorar und dergleichen besteht nicht.